

	<p>Objekt: Knidos</p> <p>Museum: Münzsammlung des Instituts für Klassische Archäologie der Universität Tübingen Burgsteige 11 72070 Tübingen 07071-29 78546 sekretariat@klassarch.uni- tuebingen.de</p> <p>Inventarnummer: SNG Tübingen 3431</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Caracalla mit Lorbeerkranz nach r. und drapierte Büste der Plautilla nach l., einander gegenüber.

Rückseite: Knidische Aphrodite des Praxiteles stehend nach r.. Ihr Gewand mit der Linken auf Hydria sinkenlassend, mit der Rechten die Scham bedeckend. Gegenüber Asklepios mit der Rechten auf Schlangenstab gestützt stehend nach l.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 17.41 g; Durchmesser: 31 mm;

Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	202-205 n. Chr.
	wer	
	wo	Knidos
Besessen	wann	Vor 1975
	wer	Hildebrecht Hommel (1899-1996)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Fulvia Plautilla (188-211)

	wo	
Wurde	wann	
abgebildet		
(Akteur)		
	wer	Caracalla (188-217)
	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Frau
- Gott
- Kupfer
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- BMC Caria 97 Nr. 100. Vgl. Ch. Blinkenberg, Knidia. Beiträge zur Kenntnis der praxitelischen Aphrodite (Kopenhagen 1933) 195-198 Abb. 71 f. (dort weiteres Stück aus London 1928 und ein Stück der Slg. Arolsen, jeweils abweichende Umschrift)..
- SNG Tübingen Nr. 3431 (dieses Stück).